

# HOPPEGARTEN

**Pressemitteilung zum Fashion Raceday  
Pfungstsonntag, 8. Juni 2025 ab 12:30 Uhr**

**Die besten Outfits im größten Fashion-Contest der Hauptstadtregion**

**NICORENI, LADY CHARLOTTE oder FIRE AND ICE:  
Wer ist die beste Stute Deutschlands?**

**Zehnfacher Champion Andrasch Starke:  
Deutschland-Comeback nach neun Monaten Japan**

(Berlin-Hoppegarten, 8. Juni 2025) Auf der Rennbahn Hoppegarten steigt am Pfungstsonntag der Fashion Raceday mit vielen Prominenten aus Politik, Wirtschaft und Show-Biz. Klaus Wowereit und Michael Müller als „Ex-Regierende“ werden ebenso erwartet wie die Stil-Ikonen Britt Kanja und Günther Krabbenhöft.

Die Rennbahn verwandelt sich wieder in einen glamourösen Laufsteg, bei dem alles im Zeichen der Mode stehen wird. Im traditionellen Fashion Contest werden in den Kategorien „Best dressed YOU“ und „Best dressed GANG“ die besten Outfits prämiert. Es winken Preise unter anderem von MINI, Popello, B.A-G, Mampe, Pommery und vom Berliner Rundfunk 91.4, sowie Tickets für die exklusive Klub-Tribüne. Ausgewählt werden die Siegerinnen und Sieger von unserer großartigen Jury, bestehend aus Dagmar Frederic, Pauline Stolze und neu dabei Annika Sesterhenn. Des Weiteren stellen auf dem Besucherplatz zahlreiche Berliner Modelabels ihre aktuellen Kollektionen aus.

Alle Informationen zum Fashion Contest finden Sie im angehängten Dokument.

Sportliches Highlight des Tages ist das **Diana-Trial der Best Place Immobilien** (Gruppe III, 55.000 Euro, 2.000 Meter), in dem Deutschlands beste dreijährige Rennstuten antreten. Mit sieben Starterinnen geht Klasse vor Masse. Fünf Teilnehmerinnen sind noch für den mit 500.000 Euro dotierten Henkel-Preis der Diana am 3. August 2025 in Düsseldorf engagiert, darunter mit NICORENI, LADY CHARLOTTE und FIRE AND ICE gleich drei in den Langzeitwettmärkten der Buchmacher ganz vorne stehende Stuten. Die von Peter Schiergen in Köln trainierte NICORENI gewann den Preis der Winterkönigin und war gute Zweite beim Jahresdebut im Gruppe III-Schwarzgold-Rennen über 1.600 Meter. Erstmals steigt am Pfungstsonntag Deutschlands „Senior Jockey“ und zehnfacher Champion Andrasch Starke nach einem neunmonatigen Japan-Gastspiel bei uns in den Sattel. Vor zwei Wochen gewann Starke auf der 14,3:1-Außenseiterin Kamunyak die Japanese Oaks und holte damit den langersehten ersten Gruppe I-Sieg in Japan.

Ungeschlagen nach zwei Siegen in Warschau und einem Listensieg in Hannover ist LADY CHARLOTTE. Marian Ziburskes Rennstall Westminster ist mit über 70 Pferden mittlerweile eine europäische Größe. Dreimal Besitzerchampion Polens und Sieger vieler klassischer Rennen in Osteuropa, profiliert sich Westminster zunehmend auch bei uns. Erst vor zwei Wochen gelang Ziburske mit LADY ILZE der erste Treffer in einem Rennen der Gruppe II in den German 1000 Guineas. Ein Sieg von

LADY CHARLOTTE wäre Westminsters erster Sieg in Hoppegarten, einer Rennbahn, der Westminster als Partner des Großer Preis von Berlin besonders verbunden ist.

FIRE AND ICE, trainiert von Sarah Steinberg und im Besitz von Graf und Gräfin von Staufenberg, ist eine Schwester von Derby-Sieger FANTASTIC MOON. Nach dem siegreichen Debut in Hoppegarten im April war sie danach nur eine knappe Länge hinter LADY CHARLOTTE Dritte in Hannover. LADY CHARLOTTE und FIRE AND ICE sind auch für verschiedene Grand Prix-Rennen, die traditionell von den Hengsten dominiert werden, genannt, LADY CHARLOTTE zusätzlich für das Derby, was die hohe Meinung ihrer Ställe zeigt.



Spannender Endkampf im Diana-Trial 2024: Letztlich setzt sich die Röttgenerin ERLE (die Schimmelstute, 3.v.l.) durch, die nach dem anschließenden Sieg in der Diana zur besten Stute ihres Jahrganges avanciert

Zweitwertvollstes Rennen der Karte ist das 6. Rennen, der Preis der tetris Modulbau (Agl. I, 1600 Meter, 20.000 Euro). Ein kleines Fünferfeld geht an den Start. Mit FREE LIPS (Tr. Eva Fabianova) sowie VA BENE und VELATO (Tr. Roland Dzubasz) sind drei vor Ort trainierte Pferde in der Überzahl.

Der Dreijährigen-Jahrgang ist in zwei weiteren Rennen der Karte mit hoch eingeschätzten Kandidaten vertreten. Im 2. Rennen, dem Erle-Rennen über 2.200 Meter, besitzen viele Starter ambitionierte Nennungen: WINDFANG (bereits Sieger) und WARYANO für das Derby, GO FLYING für den Preis der Diana, ADMIRAL LIPS für den Großen Preis von Berlin. Im 3. Rennen, dem M.E.L.L. – Rennen der Baumeister über 1.600 Meter, sind die Debütantinnen SABALAN und WINNYZJA für den Preis der Diana genannt, MABEL aus dem Stall von Roland Dzubasz hat nach einem zweiten Platz eine gute Chance.

## **Top-Felder und Wettchancen**

Offene Resultate und hohe Quoten sind in den beiden Rennen mit Viererwette zu erwarten, dem Reiner Meyer Gedenkrennen (5. Rennen) und dem Sparkassen-Rennen (8. Rennen) mit 14 bzw. 13 Startern. Mindestens 10.000 Euro werden in jedem dieser Rennen unter dem oder den Gewinnern, die die ersten vier Pferde in richtiger Reihenfolge vorhersagen, ausgeschüttet.

## **Das fantastische Rahmenprogramm**

Auch auf Familien wartet wieder ein attraktives Rahmenprogramm. Die kleinen Galopp-Fans haben die Möglichkeit, bei einer Kinderspaßwette Preise zu gewinnen oder ihr Talent beim Ponyreiten auszuprobieren. Zusätzlich werden eine Hüpfburg und das beliebte Kinderschminken für jede Menge Spaß sorgen. Der Hoppegartener Rasen direkt am Geläuf lädt außerdem zum Picknick ein. Musikalisch begleitet wird der Renntag von der JEB-Band, einem Showorchester mit großer Besetzung und mitreißenden Klängen. Nach dem letzten Rennen übernimmt DJ BeatBozz vom Berliner Rundfunk 91.4 den Musikpavillon und läutet mit Partyklassikern und den besten Hits der 80er und 90er die After-Race-Party ein.

Einlass ist ab 12:30 Uhr, das erste von acht Rennen startet um 14:00 Uhr, das letzte Rennen gegen 18:00.



Zieht jährlich tausende Besucher an: der Fashion Raceday in Hoppegarten vor den Toren Berlins.

## **Tickets**

Noch bis Samstag 23:59 Uhr gibt es im Online-Ticketshop über <http://www.hoppegarten.com/> Sattelplatzkarten zum vergünstigten Vorverkaufspreis. Dabei zahlen Besucher 18 Euro statt 22 Euro. Kinder bis 12 Jahre in Begleitung Erwachsener erhalten freien Eintritt.

## **Reservierte Sitzplätze noch im „Heuboden“ verfügbar**

Die reservierten Sitzplätze im 1. Obergeschoss sind bis auf einzelne Restplätze ausverkauft. Wir empfehlen unsere neue Ticketkategorie „Heuboden“ im 2. Obergeschoss der Haupttribüne mit einem Mehrpreis von nur 9 Euro gegenüber dem Sattelplatz. Von reservierten und überdachten Sitzplätzen haben Sie einen fantastischen Blick auf die Rennbahn, die Zielgerade und die LED-Wand, mit einer eigenen Bar und Wettschalter. Sollte es zu einzelnen Schauern kommen, sitzt man hier komfortabel und trocken.

## **Top Sponsoren**

Bei allen Partnern des Renntages - BEST PLACE Immobilien, tetris Modulbau GmbH, M.E.L.L. GmbH, Herrn Uwe und Frau Karin Langa, den Sparkassen MOL, Berlin und dem OSV sowie WETTSTAR.de - bedanken wir uns für die großartige Unterstützung.